

Checkliste für ihre Daten VOR der PDF-Erstellung

Dokumentformat:

Layoutformat = beschnittenes Papierformat

Randabfallende Elemente überprüfen, ob Überfüller von 3 mm berücksichtigt ist.

Da alle Daten zentriert platziert werden, muss das Motiv ebenfalls immer mittig auf der Seite stehen.

Bitte legen Sie keine Falz-, Schneide- oder Passermarken innerhalb des Dateiformates an.

Leere und nicht benötigte Seiten löschen.

Achten auf richtige Seitenreihenfolge (nicht wie z.B. bei Doppelseitenlayout: letzte Seite vor erster Seite).

Objekte außerhalb der Seite löschen.

Schriften:

Vermeiden Sie Schriftgrößen unter 6 Punkt

Schriftgrößen unter 7 Punkt, die nicht in 100% Schwarz angelegt sind, können in der Lesbarkeit eingeschränkt sein. Dies gilt besonders auch bei negativer und farbiger Schrift.

Schwarzen Text auf „Überdrucken“ stellen.

Weißes Text nicht auf „Überdrucken“ stellen.

Mengentext nicht in Pfade konvertieren.

Definieren Sie Kursivstellung, Fettstellung etc. nicht über das Schriftstilenü.

Verwenden Sie stattdessen den entsprechenden Schriftschnitt (z.B. „Univers Italic“, „Univers Bold“)

Wichtige Texte, Tabellen und Grafiken müssen mindestens 10 mm vom Seitenrand entfernt stehen.

Linienstärken:

Bei positiven Linien (dunkle Linie auf hellem Hintergrund) sollte eine Stärke von mindestens 0,25 pt (0,09 mm) und

bei negativen Linien (helle Linie auf dunklem Hintergrund) eine Linienstärke von mindestens 0,5 pt (0,18 mm) verwendet werden.

Keine Haarlinien verwenden.

Farben:

Wir empfehlen Ihnen, Ihre Druckdaten im CMYK-Farbmodus anzulegen. Sollte Ihr Programm den CMYK-Farbmodus nicht unterstützen, können Ihre RGB-Daten von uns in den CMYK-Farbmodus umgewandelt werden. Farbverschiebungen, insbesondere bei grellen Leuchttönen sind hierbei nicht zu vermeiden!

Achten Sie bitte darauf, dass in Ihren Dateien nur solche Sonderfarben enthalten sind, die auch beim Druck mit einer Sonderfarbe erzielt werden sollen.

Verwenden Sie einheitliche und logische Bezeichnungen für Ihre Farben (z.B. Pantone 381, HKS 77 usw.)

Verwenden Sie keine Sonderzeichen in der Namensvergabe für Sonderfarben.

Nicht verwendete Farben löschen.

Rasterflächen mit mindestens 3%, bzw. maximal 94% anlegen.

Schwarz richtig anlegen: Schwarze und graue Objekte, wie z.B. Texte oder Linien, sollen immer in reinem Schwarz angelegt werden (z.B. 0% Cyan, 0% Magenta, 0% Gelb, Schwarz 100%).

Um ein *sattes Schwarz* darzustellen genügen 100% Schwarzanteil und 50% Cyananteil. Dies gilt insbesondere für Vollflächen und groß abgebildete Schriften.

Bilder:

Farbige Abbildungen sollten im CMYK-Modus,

Schwarzweißbilder als Graustufen und

Strichzeichnungen im Bitmap-Modus vorliegen.

RGB-Bilder werden in unserem Workflow mit einer Standard-CMYK-Separation umgesetzt. Farbverschiebungen, insbesondere bei grellen Leuchttönen sind hierbei nicht zu vermeiden!

Bilder im Farbmodus „indizierte Farben“ können nicht gedruckt werden.

Die effektive Bildauflösung bei Farb- oder Graustufenbilder sollte 300 dpi bei 100% sein. Strichzeichnungen sollten 1200 dpi bei 100% aufweisen.

Die maximale Flächendeckung im Farbdruck sollte zwischen 300-330% betragen (je nach Papierklasse). Ein Überschreiten der empfohlenen Flächendeckung kann ein „Abziehen“ bzw. Zusammenkleben des Papiers zur Folge haben.

Farbprofile überprüfen, gegebenenfalls eine Profilkonvertierung vornehmen.

Nur verlustfreie Kompressionsmethoden wählen.

Laden Sie Bilder oder Grafiken nur über die Importfunktion und niemals über die Zwischenablage!

Grafiken:

Keine Haarlinien verwenden.

Nicht verwendete Ebenen und unsichtbare Objekte löschen.

Objekte nicht manuell überfüllen.

Umrisse und Flächen nicht auf überdrucken stellen.

Anzahl der Knotenpunkte in Pfaden möglichst gering halten.

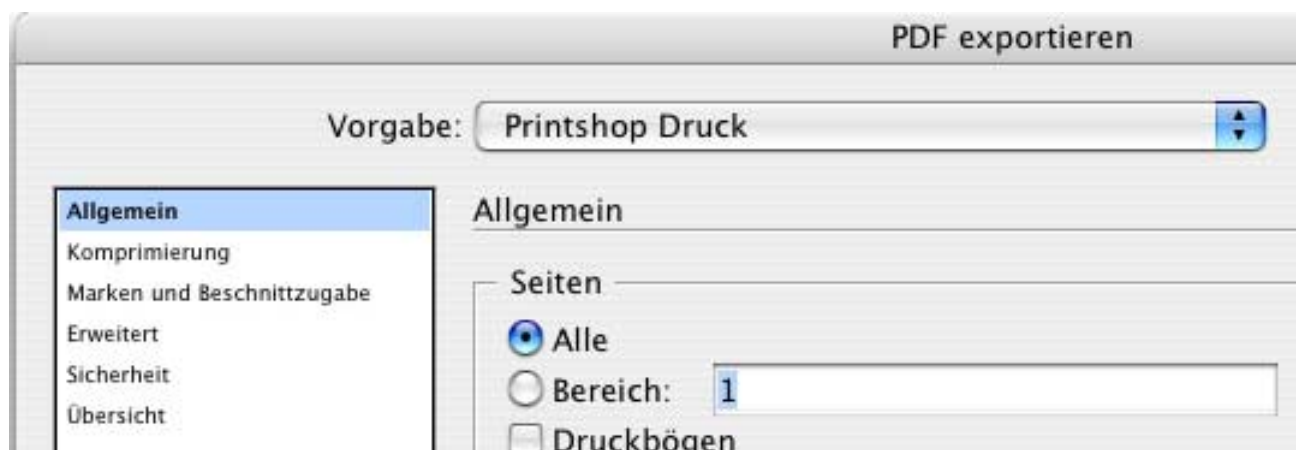
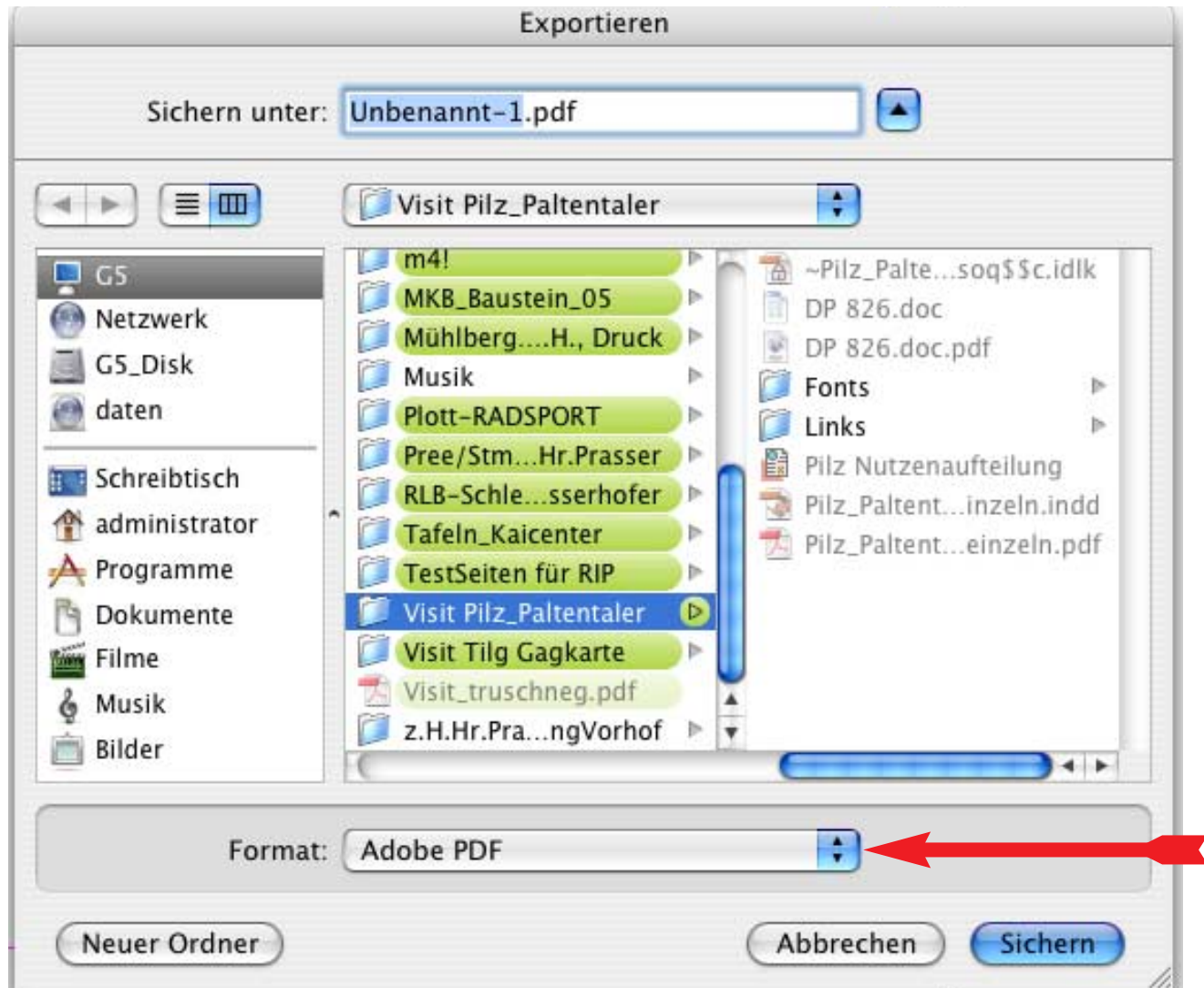
Transparenzen und Linseneffekte nicht verwenden.

InDesign PDF-Erzeugung

Installieren der Printshop-PDF-Einstellungen im InDesign-Programm:

Datei / PDF-Exportvorgaben / Definieren / Laden (InDes_SPS_Druckeinstell.pdfs)

PDF-Datei erzeugen: Datei / exportieren



Einstellungen für die PDF-Erstellung für den Offset- und Digitaldruck bei StyriaPrint, Gratkorn:

PDF 1.7 (Kompatibilität zu Acrobat 8/9)

**Folgende Adobe InDesign-Export-Einstellungen
für die PDF-Erstellung sind einzustellen:**

Seiten:	alle (nicht Druckbögen)
Komprimierung:	Farb-/Graustufenbilder bikubische Neuberechnung auf: JPEG maximum – 300 bis 450 Pixel pro Zoll Einfarbige Bilder bikubische Neuberechnung auf: CCITT Group 4 – 1200 bis 1800 Pixel pro Zoll
Marken:	nur Schnittmarken und Seiteninformation anklicken Offset: 3mm (= Beschnittmarkenabstand von der Seite)
Beschnittzugabe:	2 mm an allen 4 Seiten
Ausgabe:	Farbkonvertierung: keine Profile: alle einschließen
Schriften:	Alle Schriften einbetten: Ja Untergruppen aller eingebetteten Schriften: Nein

**Wir bieten zum Download bzw. per E-Mail-Zusendung
unsere ladbaren Voreinstellungen für Adobe InDesign an.**